

**Frühjahrs- u. Sommerstoffe**  
Hosenträger, Schwitzer, Turnhosen, Strümpfe  
Hemdenbarchent in bunt und weiss  
empfehlend  
Marie Hertel, Dresdner Strasse 240.

VON  
**Zahnpraxis** Friedrich Klettsch  
Telefon 92 Wilsdruff, Markt 11

# Saatkartoffeln

sind eingetroffen, habe noch mittelfrühe Sorten  
aus schlesischem Sandboden abzugeben à  
Ztr. 7,50 Mk. ab Niederlage.  
Kesselsdorf i. Sa. P. Heinzmann.

**La Roffia-Bast**  
ausgewogen und in Zöpfen  
**Baumwachs**  
empfehlend  
R. A. Hampus, Mohorn.  
Fernsprecher Nr. 8.

## Frauenerwerb.

Bedegewandte Geschäftsfrau, ener-  
gische tüchtige Verkäuferin, im Ver-  
kehr mit dem Publikum erfahren,  
findet zum provisorischen Verkauf  
eines gediegenen Bedarfsartikels an  
Private dauernden guten Verdienst.  
Angebote unter Z. P. 816 an die  
Exp. dieses Blattes.

Suche f. m. Sohn, Bürgerschulbils.  
**sofort Lehrstelle**  
in Möbeltischlerei inkl. Kost u. Woh-  
nung. Berie Off erb an K. Weber,  
Dresden-Brüsseltz, Friedrichstr. 4.

**Portemonnaie mit Inhalt**  
verloren. Näheres unter 1697  
in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Saubere**  
**Visitenkarten**  
fertigt die  
Buchdruckerei d. Blattes.

## Achte Quittung über eingegangene Spenden für das „Rote Kreuz“.

500 Mk. Gemeinde Helbigsdorf. 100 Mk. Ungenannt, Albin  
Heinzmann, Ungenannt. 50 Mk. Landwirtschaftlicher Verein Kesselsdorf,  
Ortsausschuß für Kriegshilfe Blankenstein, Kinderanführung in Blanken-  
stein, Erholung Wilsdruff, Ungenannt. 55,70 Mk. Stammtisch Löwe.  
30 Mk. Pfarrer Hahn-Tanneberg, durch Friedensrichter Wehner.  
28,50 Mk. Stammtisch Löwe. 27 Mk. von Sachsdorf durch Kantor  
Kupfer, Kasino Bund junger Landwirte Kesselsdorf. 26,55 Mk. Sammel-  
büchse Apotheke. 25,75 Mk. Nebenzimmer Adler. 25 Mk. Ungenannt,  
Bienenzüchterverein Wilsdruff. 25,70 Mk. Nebenzimmer Adler. 15 Mk.  
Turnverein Kesselsdorf. 12,50 Mk. Sammelbüchse Herzogswalde.  
11,63 Mk. S. B. Gasthof Kaufbach. 11,50 Mk. Adam Wilsdruff.  
10 Mk. Turnverein Wilsdruff, Oskar Kühne-Grumbach. 9,30 Mk.  
Sammelbüchse Schulstube Kaufbach. 7,95 Mk. S. B. Gasthof Grum-  
bach. 7,90 Mk. S. B. O. Gasthof Kesselsdorf. 7,10 Mk. S. B. Weiser  
Adler. 5,85 Mk. durch Friedensrichter Wehner. 5 Mk. Leutnant  
Beyrich, Marie Hahn, Ungenannt, Ernst Köfel-Grumbach. 3,80 Mk.  
Gute Quelle. 3 Mk. Friedrich Glade-Grumbach, Friedrich Kuntze-Grum-  
bach, Mathilde Richter. 2,10 Mk. Amtshof. 2 Mk. Zusammensein  
Weihner Straße 266 D. 1,85 Mk. Stadt Dresden. 1,70 Mk. „Alte  
Post“. 1,50 Mk. Ernst Weber-Grumbach, Erna Vogel-Grumbach.  
1 Mk. A. Wilsdorf-Grumbach, Paul Kaubisch-Grumbach, Bruno  
Preisler-Grumbach, Tonhalle, Parkschänke, Karl Jähnichen, Paul Knob-  
loch. 0,50 Mk. fr. Baumgarten-Grumbach.

**Naturalien:** Frau Marg. Lehmann 1 Paar Kniewärmer, Dora  
Barth 1 Paar Kniewärmer, Frauenverein Klipphausen 56 Paar  
Socken, 3 Paar Kniewärmer, 3 Paar Pulswärmer, 6 Duzend Fuß-  
lappen, 2 Pakete Strümpfe, Fußlappen, Seitingen. Frau und Fräulein  
Baumeister Bertholdi Zigarren, Kerzen, Zündhölzer, Postkarten, 3 Hemden,  
4 Paar Strümpfe, 5 Paar Handschuhe, 1 Leibbinde. Gemeinde Helbig-  
sdorf 50 Paar Strümpfe, 15 Paar Pulswärmer, 1 Paar Kniewärmer,  
2 Paar Fußlappen, 1 Schaal. Frauenverein Klipphausen 50 Paar  
Socken, 12 Duzend Fußlappen. Gertrud Dollack 3 Paar Pulswärmer  
frida Andra 1 Paar Strümpfe, 2 Socke. Helene Leuschner 1 Paar  
Strümpfe. Pfäfer 3 Paar Fäuflinge, 1 Paar Pulswärmer, 1 Paar  
Ohrenschützer. Frau Döring 1 Sturmhut. Frau Lippert 6 Paar  
Strümpfe. Frau Köfel-Klipphausen 6 Strümpfpäckchen. Frau Vint  
8 Ohrenschützer, 6 Paar Fußlappen. Mar Berger 1 Kiste Zigarren.  
Striegler-Kesselsdorf Zigarren und Spizen, Kakao, 1 Paar Pulswärmer,  
1 Paar Strümpfe, Taschentücher. Ungenannt 4 Paar Strümpfe. Von  
und durch Frauenverein Sora Zigarren, Ewaren, 4 Hemden, 6 Taschen-  
tücher, 2 Paar Kniewärmer, 24 Paar Socken, 4 Paar Pulswärmer.  
Ungenannt 10 Weihnachtstücher mit Inhalt. Frau Zieschank-Wilsdruff  
4 Weihnachtstücher mit Inhalt. (Schluß folgt.)

**Freiwill. Feuerwehr.**  
Heute Abend 7/8 Uhr  
**Übung.**  
Das Kommando.

Haben Sie  
einen Garten?  
Dann bauen Sie Frühgemüse!  
Alle Sorten verbürgt kolmkräftigen  
**Gemüsejamen**  
empfehlend preiswert

**Ja. Gustav Adam**  
Inh. Georg Adam, Wilsdruff.  
Dresdner Str. Fernsprecher 39.

für unsere Krieger  
im Felde  
sehr zu empfehlen:  
**Magen-  
inspektor**  
in Feldpostflaschen.  
**Berth. Wilhelm**  
am Markt.

**Achtung! Achtung!**  
Mittwoch von früh 7 Uhr an  
**Mastrindfleisch**  
à Pfund von 80 Pfa. an bei  
G. Fuhrmann, Dresdner Str.

**Maurerhämmer :-:  
Maurerkellen  
:-: Maurerwinkel  
Wasserwagen  
Spachteln**  
Maßstäbe od. Schmiegen  
in allen Sorten

**Bandmasse**  
Schnurenrollen roh und  
pollert  
empfehlend billigst  
R. A. Hampus, Mohorn.  
Beachten Sie meine Schaufenster.

**Brut-Eier**  
von echten schwarzen Minorca hat  
abgegeben  
**Bruno Müller**  
Bahnhof Illendorf-Nöb.-sdorf.

**Gänse-Eier**  
verkauft [10] Kaufbach Nr. 5.

**Pommerische Gänseier**  
zur Brut  
verkauft  
**Edwin Schönberg, Blankenstein.**



**Dank.**  
Für die liebevollen Beweise  
zahlreicher Teilnahme durch  
Bort und Blumenschmuck beim  
Beimgang unseres innigste-  
liebten

**Dankes**  
sagen wir allen unsern herz-  
lichsten Dank.  
Wilsdruff, den 9. April 1915.

**Die tieftrauernden  
Eltern Baldi  
nebst Großeltern und  
sonstigen Verwandten.**

# Gasthaus Landberg.

Heute Dienstag  
**Schlachtfest**  
wozu freundlichst einladen  
Reinhard Walther, zurzeit auf Urlaub  
und Frau.



**Frl. Sammler, Musiklehrerin**  
wohnt jetzt  
Dresdner Strasse 237, I.

Dienstag, den 13. April, nachmittags  
von 2-4 Uhr werden auf der Freibank  
Helbigsdorf

**5 Zentner Rindfleisch**  
à Pfund 45 Pfg. verkauft.

**Saatkartoffeln**  
verschiedene Sorten treffen Montag ein und gibt zu billigsten Preisen ab  
**Moritz Starke, Kesselsdorf.**

**Schul-Anzüge  
Schul-Joppen  
Schul-Hosen  
Pelerinen**  
Grosse Auswahl, billige Preise.  
**B. Walther, Potschappel.**  
Sonntags 11-2 Uhr geöffnet.

Anlässlich unserer Vermählung sagen  
wir allen lieben Verwandten, Nachbarn  
und Bekannten für die schönen Geschenke  
und Glückwünsche unseren  
**herzlichsten Dank.**  
Grumbach, am 10. April 1915.  
**Paul Traut und Frau Lina**  
geb. Gabriel.

Ein Feldbrief vom 5. d. M. brachte uns  
die traurige Nachricht, daß unser guter Sohn  
und Bruder

**Robert Paul Neubert**  
im Schützen-Reg. Nr. 108,  
Ersatz-Maschinen-Gewehr-Kompagnie  
im 21. Lebensjahre den Heldentod fürs Vaterland ge-  
funden hat, nachdem er das zweite Mal nach einer Ver-  
wundung im Felde war.  
Seine Kameraden zimmerten ihm einen schlichten  
Sarg und betteten ihn unter den Klängen der Regiments-  
Kapelle in ein Einzelgrab. Nun ruht er, ein stiller  
Schläfer, unter Blumen und Tannengrün sanft in Feindes-  
land.

Allen, allen, die uns in unserem Leid zu trösten  
suchten, sagen wir hierdurch unseren  
**herzinnigsten Dank.**

Limbach, am 12. April 1915.  
**Familie Neubert.**

für uns hast Du Dein hoffnungsvolles Leben,  
fürs Vaterland Dein junges Blut gegeben.  
Die frohe Heimkehr war Dir nicht beschieden;  
Ruhe sanft im ewigen Frieden.